

Liebe Kolleginnen und Kollegen

„Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern“

(So die Arbeitgeber am 20. Dezember)

Die Arbeitgeberseite verteilte keine Weihnachtsgeschenke auf der 3. Verhandlung. Nachdem sich in der 2. Verhandlung eine schnelle und gute Lösung für die Beschäftigten im SHK Handwerk abzeichnete, gab es jetzt nur Ruten. Das Angebot der Arbeitgeber:

Erhöhung der Löhne und Gehälter um 2,8 % ab dem 1. 2. 2012 für 12 Monate
weitere 2,4 % ab dem 1. 2. 2013 für 12 Monate

Was für eine Steigerung zum letzten Angebot um sagenhafte

0,1 %

Einmalzahlung von 175 € für die Nullmonate bleibt.

Die Erhöhung der Jahressonderzahlungen (Urlaubs und Weihnachtsgeld) soll's nicht geben.

Bei den Auszubildenden ist die Absprache vom letzten Mal nur zu einem Teil geblieben. Hier bleibt es bei den Erhöhungen

1. und 2. Ausbildungsjahr plus 35 €

3. und 4. Ausbildungsjahr plus 40 €

Dies soll allerdings jetzt für zwei Jahre gelten, und nicht für ein Jahr.

Die Einmalzahlung von 80 € soll es nicht geben.

Um die Ausbildung im SHK-Handwerk attraktiver zu machen sollen die Auszubildenden auch 26 Tage Urlaub bekommen.

Hut ab an die Arbeitgeberseite.

Die kamen übrigens mit Porsche, BMW 6er und der E-Klasse vorgefahren.

„Jammern auf hohem Niveau“

Es geht auch anders. In Hessen gibt's ein Verhandlungsergebnis mit folgendem Inhalt:

Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen werden ab 1. 1. 2012 um 2,9 % und ab 1. 1. 2013 um weitere 2,8% erhöht.

Das zusätzliche Urlaubsgeld wird um 5% erhöht.

Mal schauen was die nächste Verhandlung bringt!

Von unserer Seite eine friedliche Weihnacht und einen guten Rutsch


Damit wir die tarifvertraglichen Leistungen durchsetzen können, ist es wichtig, dass uns noch mehr IG Metall-Mitglieder unterstützen.

Wenn es um die Sicherung eurer Arbeitsplätze geht, werden alle Nutznießer sein. Für die Beschäftigten im SHK-Handwerk muss gelten:

Alle werden Mitglied in der IG Metall!

Ausfüllen und per Post oder per Fax (0203 2828-200) an:

IG Metall Duisburg-Dinslaken, Stapeltor 17 - 19, 47051 Duisburg

	
<input type="radio"/> Beitrittserklärung <input type="radio"/> Änderungsmitteilung	
Mitgliedsnummer _____ Verwaltungsstelle _____	
Name _____ Vorname _____	
Straße/Hausnummer _____	
Postleitzahl/Wohnort _____	
Telefon _____ Geburtsdatum _____	
E-Mail _____	
Betrieb: Name und Ort _____	
<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> vollzeitbeschäftigt <input type="radio"/> teilzeitbeschäftigt	
<input type="radio"/> Auszubildende/r bis: _____ <input type="radio"/> Student/in	
<input type="radio"/> gewerbl. Arbeitnehmer/in <input type="radio"/> Angestellte/r <input type="radio"/> kaufm. <input type="radio"/> techn. <input type="radio"/> Meister	
Nationalität _____ Änderung des bisherigen Status _____	
Mitgliedsbeitrag (1% des monatl. Bruttoverdienstes) _____ ab Monat _____	
geworben durch (Name und Betrieb) _____	
Einzugsermächtigung/Bankverbindung	
Kto.Nr. _____ Bankleitzahl _____	
Name des Kreditinstituts _____	
in PLZ _____ Ort _____	
<small>Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.</small>	
_____ Ort/Datum/Unterschrift	